Seite 1 von 5

Einga	ang:	Überpr	üfungsboge	en: Leistunge	n nach dem	SGB XII	Aktenzeicl	hen:	
1. Persönliche Verhältnisse									
		1. Persor	1. Person			2. Person			
101		□ weibli	□ weiblich □ männlich			□ weiblich □ männlich			
102		Antrags	Antragsteller/in			☐ Ehegatte (nicht getrennt lebend) ☐ Lebenspartner(in) (nicht getrennt lebend) ☐ Partner(in) in eheähnlicher Gemeinschaft ☐ minderjähriges Kind ☐			
103	Familienname								
104	Geburtsname								
105	Vorname								
106	Geburtsdatum u								
107	Straße, Hausnun	nmer							
108	PLZ, Ort					1			
109	Telefonnummer	(Angabe freiwillig)							
110	E-Mail-Adresse (Angabe freiwillig)							
111	Familienstand			☐ ledig☐ verheiratet☐ verwitwet☐ getrennt lebend☐ geschieden seit:			☐ ledig☐ verheiratet☐ verwitwet☐ getrennt lebend☐ geschieden seit:		
112	Haben Sie eine/n einen Bevollmäc	Betreuer/in oder htigten?	□ Ja Name: Tel.: E-Mail:	Name:			□ Ja □ Nein Name: Tel.: E-Mail:		
113	Haben Sie einen Schwerbehinder	tenausweis?	□ Nein □ Ja, gü Grad der	Itig bis Behinderung hen "G" oder "a □ Neii		☐ Nein ☐ Ja, gültig bis Grad der Behinderung Merkzeichen "G" oder "aG"? ☐ Ja ☐ Nein			
114	Benötigen Sie wo Behinderung ein kostenaufwändig		er 🗆 Ja	□ Ja □ Nein		□Ja	□ Nein		
2.	Mögliche unterhaltspflichtige Angehörige <u>außerhalb</u> des Haushaltes (z.B. Kinder, Eltern, geschiedene oder getrenntlebende Ehegatten - Füllen Sie diese Felder immer aus, auch wenn aus Ihrer Sicht keine Unterhaltspflicht besteht)							_	
	Familienname	Vorname	Geburts- datum	Verwandt- schafts- verhältnis	Familien- stand	Wol	hnort	Beruf/ derzeitige Tätigkeit	
201									
202									
203						_			
204									

Seite 2 von 5

	Angaben zum Einkommen der Kinder und der Eltern								
		1. Per	son		2. Person				
205	Verfügt eines Ihrer Kinder oder Ihre Eltern über erhebliches Einkommen (von oder über 100.000 € brutto pro Jahr)?	□ Ja Wer?		□ Nein	□ Ja Wer?	□ Nein			
	Weitere Personen innerhalb des Haushaltes								
	N	(bitte nutzen Sie ggf. ein weiteres Blatt)							
206	Nachname, Vorname								
207	Geburtsdatum								
208	Familienstand								
209	Persönliche Stellung zur antragstellenden Person								
210	Staatsangehörigkeit								
211	Bestreitet den Lebensunterhalt selbst:	□ Ja] Nein	□ Ja	□ Nein			
3.	Angaben zur Wohnung und zur Wohnungsmiete (bitte Nachweise/Abrechnungen etc. beifügen)								
301	Wie viele Personen leben in der Wohnung?	Personen							
	Zahlungen an den Vermieter (in Euro)								
302	Überweisung laut Kontoauszug	<u> </u>							
303	Kaltmiete								
304	Betriebs- und Nebenkosten								
305	Heizkosten								
306	sonstige Kosten (bitte bennen) z. B. Stellplatz, Teilmöblierung u. ä.	für							
307	Nebenkostenabrechnung (Vorjahr)	☐ Liegt vor und wird dem Antrag beigefügt ☐ Liegt noch nicht vor							
	Zahlungen an di	e Stadtwerke oder	sons	tigen Vei	rsorgern	(in Euro)			
308	Strom	310 Wasser							
309	Gas	311 Abwasser		er					
4.	Einkommen								
		ügige, anzugeben. Die untenstehende Aufzählung ist nicht abschließend. Es kommt der sozialversicherungspflichtig sind. Bitte legen Sie Einkommensnachweise vor.							
		1. Person			2. Person				
	Erzielen Sie Einkommen aus den folgenden Einkommensarten?	Monatlicher Betrag (in Euro, brutto)		Monatlicher Betrag (in Euro, brutto)					
401	Altersrente	☐ Ja, Höhe:] Nein	□ Ja, Hö				
402	Erwerbsminderungsrente	☐ Ja, Höhe:] Nein	☐ Ja, Hö				
403	Witwen-, Witwer oder Waisenrente	☐ Ja, Höhe:] Nein	☐ Ja, Hö				
404	Werks-, Betriebs- oder Zusatzrenten	☐ Ja, Höhe:] Nein	☐ Ja, Hö				
405	Ausländische Rente	☐ Ja, Höhe:] Nein	☐ Ja, Hö	he:			

Seite 3 von 5

406	Sonstige Rente Wenn ja, Art der Rente	□ Ja, Höhe:	□ Nein	□ Ja, Höhe:	□ Nein			
	Einkünfte aus der Tätigkeit in einer WfbM	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	□ Nein			
407	Wenn Ja, nehmen Sie an der Mittagsverpflegung teil?	☐ Ja, Tage/Woche:	□ Nein	☐ Ja, Tage/Woche:	□ Nein			
	Handelt es sich um einen Außenarbeitsplatz?	□ Ja	□ Nein	□ Ja	□ Nein			
408	Ausbildungsgeld der Agentur für Arbeit	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	□ Nein			
409	Nichtselbstständige Tätigkeit	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	□ Nein			
410	Selbstständige Tätigkeit	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	□ Nein			
411	Kindergeld	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	□ Nein			
412	Unterhalt oder Unterhaltsvorschuss	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	□ Nein			
413	Leistungen der Pflegekasse	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	☐ Nein			
414	Blindengeld / Landeshilfe für Blinde	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	☐ Nein			
	Haben Sie weitere Einkünfte?	☐ Ja, Höhe:	□ Nein	☐ Ja, Höhe:	□ Nein			
415	(Bitte Art und Höhe der Einkünfte	Art:		Art:				
	nachweisen)	☐ Ja, Höhe:		☐ Ja, Höhe:				
	Hier cining Deleviele für weitere Finki	Art:		Art:				
	Hier einige Beispiele für weitere Einkünfte. Die Aufzählung ist jedoch nicht abschließend: Einkünfte aus Kapitalvermögen (Zinsen o. ä.), Vermietung und Verpachtung, Krankengeld, Übergangsgeld, Elterngeld, Unfallrente, Invaliditätsrente, Pensionen, Landwirtschaftliches Altersgeld oder Deputate (Lebensunterhalt in Naturalien), Grundrente nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG), Leistungen nach dem Lastenausgleichsgesetz (LAG), privatrechtlichen Ansprüchen, Wohngeld, Leistungen der Bundesagentur für Arbeit, Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BaföG), Einkommenssteuererstattungen, sonstiges nicht genanntes Einkommen.							
	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng	geld, Leistungen der	Bundesagentu	r für Arbeit, Leistun	gen nach dem			
	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Ba	geld, Leistungen der	Bundesagentu	r für Arbeit, Leistun	gen nach dem			
416	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteu T	Bundesagentu ererstattungen, s □ Nein	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte	gen nach dem s Einkommen. □ Nein			
416	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Ba Sind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt? Haben Sie in der Vergangenheit auf	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteu □ Ja Art und zuständige Ste	Bundesagentu ererstattungen, s □ Nein	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte □ Ja Art und zuständige Ste	gen nach dem s Einkommen. □ Nein			
416	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Ba Sind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt?	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteu Ja Art und zuständige Ste nachweisen	Bundesagentu ererstattungen, s	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte □ Ja Art und zuständige Ste nachweisen	gen nach dem s Einkommen. □ Nein elle bitte □ Nein			
	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Ba Sind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt? Haben Sie in der Vergangenheit auf Einkommen oder sonstige An- sprüche verzichtet (z. B. Wohn- oder Verpflegungsrechte aus Über-	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteur	Bundesagentu ererstattungen, s Nein elle bitte Nein pruchs bitte	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte	gen nach dem s Einkommen. Nein elle bitte Nein oruchs bitte			
417	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Ba Sind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt? Haben Sie in der Vergangenheit auf Einkommen oder sonstige An- sprüche verzichtet (z. B. Wohn- oder Verpflegungsrechte aus Über- tragungsverträgen)?	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteur	Bundesagentu ererstattungen, s Nein elle bitte Nein pruchs bitte Beträge (bitt	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte	gen nach dem s Einkommen. Nein elle bitte Nein oruchs bitte achweise vor)			
417	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Ba Sind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt? Haben Sie in der Vergangenheit auf Einkommen oder sonstige An- sprüche verzichtet (z. B. Wohn- oder Verpflegungsrechte aus Über- tragungsverträgen)?	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteur Ja Art und zuständige Stenachweisen Ja Art und Höhe des Ansinachweisen weise absetzbare	Bundesagentu ererstattungen, s Nein elle bitte Nein pruchs bitte Beträge (bitt	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte ☐ Ja Art und zuständige Steinachweisen ☐ Ja Art und Höhe des Ansprachweisen de legen Sie aktuelle Nater	gen nach dem s Einkommen. Nein elle bitte Nein oruchs bitte achweise vor)			
417	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Basind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt? Haben Sie in der Vergangenheit auf Einkommen oder sonstige Ansprüche verzichtet (z. B. Wohn- oder Verpflegungsrechte aus Übertragungsverträgen)? Vom Einkommen möglicher	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteur Ja Art und zuständige Stenachweisen Ja Art und Höhe des Ansinachweisen weise absetzbare 1. Per	Bundesagentu ererstattungen, s Nein elle bitte Nein pruchs bitte Beträge (bitte	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte □ Ja Art und zuständige Ste nachweisen □ Ja Art und Höhe des Ansprachweisen te legen Sie aktuelle Nate	gen nach dem s Einkommen. Nein elle bitte Nein oruchs bitte achweise vor)			
417 5.	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Basind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt? Haben Sie in der Vergangenheit auf Einkommen oder sonstige Ansprüche verzichtet (z. B. Wohn- oder Verpflegungsrechte aus Übertragungsverträgen)? Vom Einkommen möglicher Privat-Haftpflichtversicherung	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteur Ja Art und zuständige Stenachweisen Ja Art und Höhe des Ansnachweisen weise absetzbare 1. Per	Bundesagentu ererstattungen, s Nein elle bitte Nein oruchs bitte Beträge (bitteson Nein	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte ☐ Ja Art und zuständige Ste nachweisen ☐ Ja Art und Höhe des Ansynachweisen te legen Sie aktuelle Nachweisen ☐ Ja, Höhe:	gen nach dem s Einkommen. Nein elle bitte Nein oruchs bitte achweise vor) rson Nein			
417 5. 501 502	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Basind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt? Haben Sie in der Vergangenheit auf Einkommen oder sonstige Ansprüche verzichtet (z. B. Wohn- oder Verpflegungsrechte aus Übertragungsverträgen)? Vom Einkommen möglicher Privat-Haftpflichtversicherung Hausratversicherung	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteur Ja Art und zuständige Stenachweisen Ja Art und Höhe des Anspachweisen weise absetzbare 1. Per	Bundesagentu ererstattungen, s Nein elle bitte Nein pruchs bitte Beträge (bitteson Nein Nein	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte ☐ Ja Art und zuständige Ste nachweisen ☐ Ja Art und Höhe des Ansprachweisen ie legen Sie aktuelle Nachweisen ☐ Ja, Höhe: ☐ Ja, Höhe:	gen nach dem s Einkommen. Nein elle bitte Nein oruchs bitte achweise vor) rson Nein Nein			
417 5. 501 502 503	privatrechtlichen Ansprüchen, Wohng Bundesausbildungsförderungsgesetz (Basind eine oder mehrere der oben aufgeführten Leistungen beantragt, aber bisher noch nicht bewilligt? Haben Sie in der Vergangenheit auf Einkommen oder sonstige Ansprüche verzichtet (z. B. Wohn- oder Verpflegungsrechte aus Übertragungsverträgen)? Vom Einkommen möglicher Privat-Haftpflichtversicherung Hausratversicherung Sterbegeldversicherung Altersvorsorgebeiträge (z. B.	geld, Leistungen der aföG), Einkommenssteur Ja Art und zuständige Stenachweisen Ja Art und Höhe des Ansnachweisen weise absetzbare 1. Per Ja, Höhe: Ja, Höhe:	Bundesagentu ererstattungen, s Nein elle bitte Nein oruchs bitte Beträge (bitteson Nein Nein Nein	r für Arbeit, Leistun sonstiges nicht genannte ☐ Ja Art und zuständige Ste nachweisen ☐ Ja Art und Höhe des Ansynachweisen Te legen Sie aktuelle Nachweisen ☐ Ja, Höhe: ☐ Ja, Höhe: ☐ Ja, Höhe:	gen nach dem s Einkommen. Nein elle bitte Nein oruchs bitte achweise vor) rson Nein Nein Nein			

Seite 4 von 5

6.	Vermögen (in Euro)						
	Es sind sämtliche Vermögenswerte, auch im Ausland befindliche, anzugeben. Die untenstehende Auszählung ist deshalb nicht abschließend. Bitte legen Sie zu Ihren Angaben Nachweise vor.						
	Vermögensart	1. Person	2. Person				
601	Bargeld						
602	Girokonto (bitte Kopien der Kontoauszüge der letzten 3 Monate beifügen)	IBAN: Kontostand: IBAN: Kontostand:	IBAN: Kontostand: IBAN: Kontostand:				
603	Sparbücher (bitte Kopien von sämtlichen Seiten der Sparbücher beifügen)	Nr.: Kontostand: Nr.: Kontostand:	Nr.: Kontostand: Nr.: Kontostand:				
604	Lebensversicherungen Sterbegeldversicherungen Bestattungsvorsorgevertrag	☐ Ja ☐ Nein Versicherungssumme, Rückkaufswert und monatliche Beiträge bitte nachweisen.	☐ Ja ☐ Nein Versicherungssumme, Rückkaufswert und monatliche Beiträge bitte nachweisen.				
605	Fahrzeuge (z.B. PKW, LKW, Motorräder, Anhänger, Wohnwagen)	☐ Ja ☐ Nein Typ: Baujahr: Kennzeichen: Kilometer-Stand: Wert:	☐ Ja ☐ Nein Typ: Baujahr: Kennzeichen: Kilometer-Stand: Wert:				
606	Haben Sie weiteres Vermögen?	☐ Ja, Höhe: ☐ Nein Art: ☐ Ja, Höhe: Art:	☐ Ja, Höhe: ☐ Nein Art: ☐ Ja, Höhe: Art:				
	Hier einige Beispiele für weiteres Vermögen. Die Aufzählung ist jedoch nicht abschließend: Wertpapiere, Sparbriefe, Bausparverträge, Lebensversicherungen, Schmuck- oder Kunstgegenstände, Sammlungen, Sterbegeldversicherungen, (Mit-)Eigentümer eines Hausgrundstücks oder sonstigen Grundbesitzes, Eigentum von Hypotheken oder sonstigen Forderungen gegenüber Dritten, (Teil-)Inhaber*in einer Firma oder eines Gewerbes						
607	Wurde von Ihnen seit der letzten Überprüfung Vermögen auf andere Personen übertragen?	☐ Ja ☐ Nein Bitte Nachweise vorlegen.	☐ Ja ☐ Nein Bitte Nachweise vorlegen.				
608	Haben Sie seit der letzten Überprüfung geerbt oder eine Erbschaft ausgeschlagen?	□ Ja □ Nein Bitte Nachweise vorlegen.	□ Ja □ Nein Bitte Nachweise vorlegen.				
701	Ich erkläre ausdrücklich, dass sich gegenüber meinen letzten Angaben keine Änderungen ergeben haben, die ich oben nicht genannt habe.	☐ Ja ☐ Nein, Art der Änderung:	☐ Ja☐ Nein, Art der Änderung:				

Seite 5 von 5

Ich nehme zur Kenntnis: Ich beauftrage das kontoführende Geldinstitut mit Wirkung auch meinen Erben gegenüber, überzahlte Beträge der hilfegewährenden Stelle zurück zu überweisen, soweit das Guthaben dazu ausreicht. Dieser Auftrag kann nur von mir – jedoch nicht von meinen Erben – bis zum 5. eines jeden Monats für die darauffolgende Zahlung widerrufen werden. Die Datenerhebung im Zusammenhang mit dem Antrag erfolgt nach § 67a Abs. 2 Satz 1 Sozialgesetzbuch - Zehntes Buch (SGB X). Die weitere Datenverarbeitung erfolgt nach § 67b Abs. 1 SGB X. Meine Verpflichtung zur Mitwirkung in diesem Verfahren ergibt sich aus § 60 Abs. 1 Sozialgesetzbuch - Erstes Buch (SGB I). Sofern ich dieser Obliegenheit nicht nachkommen, kann die beantragte Sozialleistung ganz oder teilweise wegen fehlender Mitwirkung versagt werden. Es ist mir bekannt, dass ich wegen unvollständiger oder unwahrer Angaben strafrechtlich verfolgt werden kann (§263 Strafgesetzbuch) und dass ich zu Unrecht erhaltene Sozialleistungen zu erstatten habe (§§ 45, 50 Sozialgesetzbuch X; § 103 Sozialgesetzbuch XII).

	· ·	•	J		U		•		
Ich erkläre: Den Übe Ausnahme der Angabe ihre Angaben selbst in Unterschrift bestätigt. wirtschaftlichen Verhäl über die im Zusammer	en zum Ünterhalt) habe den vorstehenden Ant Wenn und solange tnisse (Familien-, Wohr	e ich ausgefüllt, rag oder in ein ich Sozialleis n-, Einkommen:	, weil mir V en gesonde stungen ei s-, Vermög	'ollmacht ert erten Vordru rhalte, werd ens- und Au	eilt wurde; a uck eingetra de ich Änd fenthaltsver	ansonster gen und o derungen 'hältnisse)	haben o le Richtig der per sowie de	diese Pers akeit durc	soner :h ihre
Datum	1. Person Unterschrift	2.	Person Uni	terschrift	Be	etreuer*in/l	Bevollmä	 chtige*r	